



Foto: raumzeit3, Judith Schenker

Einladung zur Informationsveranstaltung „Förderung von Städtepartnerschaften und Austauschprojekten“

Montag, 11. April 2016 | 09:00 Uhr | Waiblingen | Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Die Europäische Union verfolgt bereits seit ihren Anfängen das Ziel, das friedliche Zusammenleben der europäischen Bürgerinnen und Bürger zu fördern. Eine aktive Bürgerschaft war von jeher Voraussetzung dafür, dass das europäische Friedensprojekt gelingen konnte. Daher ist es gerade in Krisenzeiten wichtig, dass die Idee eines geeinten Europas auf lokaler Ebene gestaltet und erlebbar gemacht wird. Um diese unvergleichliche europäische Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben, sind Städtepartnerschaften, Bürgerbegegnungen, Jugendaustausche und weitere grenzüberschreitende Kooperationen von enormer Bedeutung.

Veranstalter

Gemeinsame Veranstaltung der Reihen „Europatag für Kommunen“ des Rems-Murr-Kreises und des „Netzwerks der EU-Beauftragten der Kommunen und Landkreise der Region Stuttgart“.

Veranstaltungsort

Landratsamt Rems-Murr-Kreis
Alter Postplatz 10 | 71332 Waiblingen
Sitzungssaal (1. Stock, Raum 120)

Anmeldung bis 23. März 2016

Per E-Mail an Renate Osborne
r.osborne@rems-murr-kreis.de
oder per Fax 07151 501-1220

Wer kann Anträge im EU-Förderprogramm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ stellen, wer an den Projekten teilnehmen?

Wie erfolgt die Antragstellung?

Welche Art von Projekten wurde bisher gefördert?

Antworten auf diese Fragen gibt Ihnen Christine Wingert, Leiterin der Kontaktstelle „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ bei der Kulturpolitischen Gesellschaft e. V. Sie steht auch für konkrete Fragen zu einem Projektantrag zur Verfügung.

Um wertvolle Tipps aus der kommunalen Praxis zu erhalten, gibt Thomas Zeeb von der Stadt Murrhardt einen Erfahrungsbericht zur Antragstellung und Durchführung des Programms.

Rainer Wieland, Vizepräsident des Europäischen Parlaments, verdeutlicht die Bedeutung und den praktischen Nutzen von Städtepartnerschaften und Austauschprojekten für die europäische Integration.

Programm

09:00 Uhr

Begrüßung

Landrat Dr. Richard Sigel, Rems-Murr-Kreis
Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer,
Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

09:15 Uhr

Bedeutung von Städtepartnerschaften für die europäische Integration
Rainer Wieland, Vizepräsident des Europäischen Parlaments

10:00 Uhr

Einführung in das Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (2014-2020)

Christine Wingert, Kontaktstelle Deutschland

dazwischen Kaffeepause (ca. 11:00 Uhr)

12:30 Uhr

Erfahrungsbericht der Stadt Murrhardt: Projekt „Europäisch denken – lokal handeln“
Thomas Zeeb, Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus, Stadt Murrhardt

ca. 13:00 Uhr Ende der Infoveranstaltung

13:30 Uhr Beratungsangebot –
Zeit für individuelle Fragen

Christine Wingert, Kontaktstelle Deutschland